

## **Infos Kirchenpflegesitzung vom 25.08.2026**

Aufgrund von zwei Rekurse, die nach der KGV vom 2. Juni 2026 eingereicht wurden, ist die Konstituierung der neu gewählten Kirchenpflege sistiert.

Zur Sitzung traf sich die Kirchenpflege der Amtsdauer 2022-2026, die bis zur Konstituierung in der Verantwortung bleibt.

An der Kirchenpflegesitzung vom 25.08.2026 hat die Kirchenpflege der katholischen Kirchgemeinde Uster unter anderem folgende Themen behandelt:

- Die Kirchenpflege hat das Budget 2027 in erster Lesung behandelt. Für das Personal wurde ein Teuerungsausgleich von 0,5 % sowie ein Stufenanstieg vorgesehen. Für die zweite Lesung wurden noch Aufträge zur Optimierung erteilt. Die Kirchenpflege möchte den Steuerfuss auf 10% belassen. Die zweite Lesung des Budgets 2027 findet an der Sitzung 22.09.2026 statt.
- Der Antrag zum Ersatz von fünf Laptops, zur Erweiterung der IT Anwendung VEROWA sowie zur Erneuerung Firewall-der Lizenzen, wurde einstimmig angenommen.
- Der Antrag zur Anstellung einer Person für die Mithilfe in der Katechese und Jugendarbeit in Volketswil, mit einem Pensum von 25 %, ab 1. August 2026 bis 31. Juli 2027, wurde einstimmig angenommen.
- Der Antrag zur Anstellung einer Chorleiterin, als Kinder- und Jugendchorleiterin, Uster, mit einem Pensum von 20%, ab 1. August 2026 wurde einstimmig angenommen.
- Der Antrag zur Anstellung eines Mitarbeiters in der Jugendarbeit in Uster, mit einem Pensum von 30%, ab 1. September 2026 wurde einstimmig angenommen.
- Der Antrag zur Anstellung einer Person, als Mithilfe in der Katechese und Begleitung in der Seelsorge Volketswil, mit einem Pensum von 40%, ab 1. August 2026 bis 31. Juli 2027 wurde einstimmig angenommen.
- Der Antrag für die Mitarbeitenden einen Refresher-Kurs in Erster-Hilfe (BLS / AED) durchzuführen, wurde angenommen.
- Der Sammelantrag Vergabung Inland wurde einstimmig angenommen.
- Der Antrag für eine Vergabung im Ausland wurde einstimmig angenommen.
- Die Anwesenden wurden über den aktuellen Stand der Limi-Sanierung informiert.
- Die Kirchenpflege nimmt von den Kirchenein- und -austritten in den letzten Monaten Kenntnis.